



## Zahlreiche Großprojekte im Jahr 2024

Bürgermeister bringt Entwurf des Haushaltplans ein – Umlagen sorgen für 1,8 Mio. Defizit

**HAIGER (öah/rst) – Bürgermeister Mario Schramm hat den Entwurf des Haushaltsplanes für das Jahr 2024 in der Stadtverordnetenversammlung eingebracht. Das umfangreiche Zahlenwerk beinhaltet zahlreiche Investitionen – zum Beispiel in die Kläranlage, das Haigerer und das Weidelbacher Feuerwehrhaus oder die Sanierung der Stadthalle. Stark belastet wird der Haushalt durch die deutliche Steigerung der Kreis- und Schulumlage – diese schlagen mit etwa 1,8 Millionen Euro Mehrausgaben zu Buche.**



**Hessens Umweltministerin Priska Hinz (3.v.l.) übergab vor wenigen Wochen einen Förderbescheid über 3,039 Mio. Euro für die Haigerer Kläranlage an Bürgermeister Mario Schramm (2.v.l.) und den Magistrat. Unser Bild zeigt Dr. Andreas Steiner (l.), Rainer Binde (stv. Stadtverordnetenvorsteher), Helmut Schneider (Erster Stadtrat) und Thomas Heinbach (Bauamt).**  
Foto: Ralf Triesch/Stadt Haiger

Wie der Bürgermeister in seiner Haushaltsrede erklärte, wurden die Stadt und ihre Bürger in den vergangenen Jahren vor große Herausforderungen gestellt. Die Corona-Jahre oder der Ukraine-Krieg hätten zu erheblichen finanziellen Belastungen geführt. Diese Belastung gehe auch an der Stadt Haiger nicht spurlos vorbei – ein Beispiel seien die gestiegenen Bau- und Energiekosten.

Der Haushalt für das Jahr 2023 schloss planerisch mit einem Defizit im ordentlichen Ergebnis des Ergebnishaushaltes von rund fünf Millionen Euro ab. Durch die positive Entwicklung der Gewerbesteuereinnahmen konnte das Defizit kompensiert werden, sodass das Haushaltsjahr 2023 voraussichtlich mit

einem Überschuss im Ergebnishaushalt abschließen wird. „Diese positive Entwicklung ist für die kommenden Haushaltsjahre von enormer Bedeutung, die gestiegenen Einnahmen können zur Deckung der geplanten Investitionen genutzt werden“, sagte Schramm.

Der Rathaus-Chef machte deutlich, dass sich für das Haushaltsjahr 2024 von außen gesteuerte Einflüsse - kommunaler Finanzausgleich, Hebesätze Kreis- und Schulumlage - enorm auswirken und einen gesetzlich geforderten

Haushaltsausgleich unmöglich machen. Der Entwurf des Haushaltsplans 2024 schließt deshalb im ordentlichen Ergebnis mit einem Defizit von rd. 1,85 Millionen Euro ab. Der gesetzlich geforderte Haushaltsausgleich erfolge über die Rücklagen und die Liquidität.

Die Personalaufwendungen steigen gegenüber dem Jahr 2023 um rund 2,0 Mio. Euro, was hauptsächlich durch die gesetzlichen Tarifierhöhungen (1,0 Mio. €) und die Schaffung von weiteren Stellen im Bereich der Kindertagesstätten (0,6 Mio. €) begründet ist.

In diesem Zusammenhang wies der Bürgermeister darauf hin, dass sich der Arbeitsmarkt stark verändert hat. „Mittlerwei-

le fällt es in den Kindertagesstätten und in anderen Bereichen immer schwerer, Stellen mit geeigneten Bewerbern zu besetzen“, sagte Schramm. Die Stadt müsse sich nach außen noch mehr als attraktiver, innovativer und moderner Arbeitgeber präsentieren.

### Investitionen in Höhe von rund 23,5 Mio. sind geplant

Für das kommende Haushaltsjahr sind Investitionen in Höhe von rund 23,5 Mio. € geplant.

**Darunter fallen unter anderem folgende Investitionen:**  
Umgestaltung Heimatmuseum am Marktplatz 0,30 Mio. €  
Stadthalle Haiger 3,00 Mio. €  
Umbau Feuerwehrhaus Wei-

delbach 0,50 Mio. €  
Neubau Betriebsgebäude Forst 0,30 Mio. €  
Neubau Kita Sechshelden (Weiterfinanzierung) 2 Mio. €  
Hochwasserschutz Stadtteil Sechshelden 1,50 Mio. €  
Umbau Innenstadt Karl-Löber-Platz 0,85 Mio. €

### Investitionen am Aubach und am Haigerbach

Neben diesen Investitionen werden nicht unerhebliche Mittel für die Renaturierung des Aubachs im Stadtgebiet (1,6 Mio. €) und den Rückbau von Wehranlagen des Haigerbaches (1,4 Mio. €) bereitgestellt. Diese Ausgaben werden allerdings zu 100 Prozent nach der Umsetzung der Maßnahmen in Form von Fördergeldern zurückfließen.

„Anhand dieser Maßnahmen kann man sehen, wie vielfältig in den nächsten Jahren in Haiger und den Stadtteilen investiert und modernisiert wird“, sagte der Bürgermeister. Dabei seien die Großprojekte wie Kläranlage und Feuerwehrhaus Haiger, der Kindergarten-Neubau Sechshelden, Kindergartenumbauten in Haiger im Fahler und Roßbachtal sowie der Umzug der Feuerwehr in Rodenbach noch nicht aufgeführt. „Das Gesicht von Haiger und den Stadtteilen wird sich in den nächsten Jahren verändern und von Jahr zu Jahr lebenswerter werden“, zeigte sich Schramm überzeugt.

Die Ausschüsse werden den Entwurf nun beraten. Im Dezember kann dieser dann in der letzten Stadtverordnetenversammlung des Jahres verabschiedet werden.



Eine Ansicht des geplanten Kindergartens im Stadtteil Sechshelden. Foto: Werner Architekten

## Kerzenscheinkonzert in der Stadtkirche

Solina Cello-Ensemble konzertiert am 8. Dezember unter dem Motto „Herzklopfen“

**HAIGER (öah/rst) – „Herzklopfen“ lautet das Motto am Freitag (8. Dezember) ab 20 Uhr in der Evangelischen Stadtkirche in Haiger. Das Solina Cello-Ensemble gestaltet ein stimmungsvolles Kerzenscheinkonzert.**

Der Vorverkauf hat begonnen. Karten kosten 12 Euro (Vorverkauf) oder 15 Euro an der Abendkasse. **Vorverkauf:** Stadthaus am Marktplatz (Kulturamt 1. Stock, Tel. 02773/811-150, Mail: kulturamt@haiger.de).

Die „stille Zeit“ ist eine ganz besondere Zeit. Bei Kerzen-

schein möchte das Solina Cello-Ensemble - Katrin Banhierl und Christina Elsner - die Gäste mit dem warmen Klang ihrer zwei Violoncelli und Werken aus unterschiedlichen musikalischen Genres für einen Abend aus der hektischen Vorweihnachtszeit entführen.

### Von Klassik bis Pop

Beim Begriff „Cello“ schweifen die Gedanken sicher zunächst zur klassischen Musik. Das Publikum darf sich auf die wunderbare „Pastorale“ (A. Corelli) und



Katrin Banhierl (l.) und Christina Elsner sind das Solina Cello-Ensemble. Foto: Solina

## Termine und Zeiten

**Weihnachtsmarkt u. Eislauf-Arena**  
27. November - 31. Dezember

**Öffnungszeiten Eislauf-Arena**

Montag bis Samstag	15 - 20 Uhr
Sonntag	14 - 20 Uhr
<b>Sonderöffnungszeiten:</b>	
24. Dezember	geschlossen
25. Dezember	15 - 20 Uhr
26. Dezember	15 - 20 Uhr
31. Dezember	10 - 14 Uhr

**Öffnungszeiten Weihnachtsmarkt**

Montag bis Donnerstag	15 - 20 Uhr
Freitag und Samstag	15 - 22 Uhr
Sonntag	14 - 20 Uhr
<b>24. Dezember geschlossen</b>	
25. und 26. Dezember	15 - 20 Uhr
31. Dezember	10 - 14 Uhr

**Sonderveranstaltungen**

27. November, 16 Uhr	Eröffnung
01. Dezember, 19 Uhr	Acoustic wonderland, Konzert
02. Dezember, 19 Uhr	„Hörgeräthen“, Konzert
06. Dezember, 16 Uhr	Der Nikolaus kommt
08. Dezember, 18 Uhr	„Musikverein Nassau Oranien“
09. Dezember, 19 Uhr	„Mir Zwo“, Konzert
10. Dezember, 16.30	Haiger singt Weihnachtslieder
15. Dezember, 19 Uhr	Andreas Schattinger, Konzert
16. Dezember, 16.30	Lichterfahrt mit Traktoren
21. Dezember, 18 Uhr	Chor „Freie Singer“ GVH-Verlosung
22. Dezember, 19 Uhr	Musik „2rockYou“, Konzert

Die Öffnungszeiten und Termine des Weihnachtsmarktes und der Eislauf-Arena. Grafik: Triesch/Stadt Haiger

## Ab dem 27. November geht es „rund“

Weihnachtsmarkt und Eislauf-Arena in Haiger

**HAIGER (öah/rst) – Es dauert nicht mehr lange: Am 27. November (Montag) werden die Haigerer Eislauf-Arena und das benachbarte Hüttendorf des Weihnachtsmarktes eröffnet. Schon im Frühjahr hatte sich der Haigerer Magistrat entschieden, das beliebte Eislauf-Spektakel nach langer Corona-Pause wieder anzubieten.**

**Arena siehe Grafik oben).** Auch Schulklassen haben wieder die Gelegenheit, vormittags auf die Bahn zu gehen. Termine müssen mit Linea Buhl vom städtischen Fachdienst Öffentlichkeitsarbeit (Tel. 02773/811-140) vereinbart werden.

„Wir wissen, wie sehr sich die Bevölkerung dieses Angebot wünscht - deshalb haben wir alles daran gesetzt, dass wieder Schlittschuh gefahren werden kann“, sagt Bürgermeister Mario Schramm.

Die Eisbahn ist 15 mal 20 Meter groß und wird wie zuletzt direkt vor dem Rathaus platziert. Auf dem Marktplatz baut der Unternehmer Karsten Herold zehn Hütten auf, an denen es Speisen und Getränke, aber auch Deko-Artikel und weihnachtliche Angebote zu kaufen gibt.

Wie immer ist ein umfangreiches musikalisches Rahmenprogramm geplant. Auf einer Bühne spielen Bands wie „Hörgeräthen“, „2RockYou“ oder „Mir Zwo“ (Termine und Öffnungszeiten des Marktes und der

rathaus apotheke  
Haiger & Wilsdorf

Ihre zwei APOTHEKEN-JOKER

**20% Rabatt auf ein Produkt Ihrer Wahl!**

**20% Rabatt auf ein Produkt Ihrer Wahl!**

Bringen Sie diese Abschnitte bei Ihrem nächsten Einkauf in der Rathaus-Apotheke in Haiger oder Wilsdorf mit und Sie erhalten 20% Rabatt auf ein Produkt Ihrer Wahl! Dieser Gutschein gilt bis zum 30.11.2023 und nicht für Rezepte, verschreibungspflichtige Medikamente, bereits reduzierte Ware und herzustellen Rezepturen.

Haiger: Telefon (02773) 46 12  
www.apotheke-haiger.de  
Wilsdorf: Telefon (02739) 35 00  
www.apotheke-wilsdorf.de

# Gottesdienste und Termine

## Veranstaltungen der Kirchen und Gemeinden in Haiger und den Stadtteilen

### Ev. Kirche Haiger, Rodenbach und Steinbach

**Sonntag, 19.11.: Gottesdienste:**  
**Haiger:** 10.30 Uhr Livestream über YouTube  
**Rodenbach:** kein Gottesdienst  
**Steinbach:** 10.30 Uhr  
**Mittwoch, 22.11.:** Buß- und Bettag: 18 Uhr Kirchspielgottesdienst.  
**Evang. Gemeinschaft Haiger** (Mühlenstraße 12)  
**So.:** 10 Uhr, Gottesdienst  
**Freie ev. Gemeinde Haiger** (Hickenweg 34):  
**Sonntag:** 10 Uhr Gottesdienst.  
**Mo.:** 17 Uhr Jungschar. **Di.:** ab 19 Uhr Jugendkreis. **Mi.:** 15 Uhr Bibelgesprächskreis (GBS). **Do.:** 17 Uhr Teenkreis.  
**EfG Haiger** (Schillerstraße)

**Sonntag:** 10.30 Uhr Gottesdienst incl. Kindergottesdienst. Livestream unter [www.efg-Haiger.de/Live](http://www.efg-Haiger.de/Live).  
**Di.:** Krümelkiste (Kinder 0-3 Jahre 15.30 Uhr), Termine unter [www.efg-haiger.de/kruemelkiste](http://www.efg-haiger.de/kruemelkiste); 17-19 Uhr, Teenkreis (7.-9. Klasse). **Mi.:** 17-18.30 Uhr, Ameisenjungschar (1.-3. Klasse); 17-18.30 Uhr, Jungschar (4.-6. Klasse); 19.30 Uhr, Treffpunkt Gebet; 20 Uhr, Treffpunkt Bibel. **Do.:** 19 Uhr, Jugend.  
**Lighthouse Haiger**  
**Gottesdienste:** Sonntag 10 Uhr Ankommen, 10.30 Uhr Beginn, parallel Kinderkirche, anschl. gemeinsames Mittagessen. **Männerschmiede:** 14.10., 19 Uhr.  
**Alphakurs:** bis zum 13.12., jeden Mittwoch, 19.30 Uhr.  
**Freie ev. Gemeinde Haiger**

**(Hickenweg 34):**  
**Sonntag:** 10 Uhr Gottesdienst.  
**Mo.:** 17 Uhr Jungschar. **Di.:** ab 19 Uhr Jugendkreis. **Mi.:** 15 Uhr Bibelgesprächskreis (GBS). **Do.:** 17 Uhr Teenkreis.  
**Neuapostolische Kirche Haiger** (Frauenbergstraße 4):  
**So.:** 10 Uhr, Gottesdienst.  
**Mi.:** 20 Uhr, Gottesdienst.  
**Jehovas Zeugen, Haiger** (Sathelstr. 28, Flammersbach)  
**Sonntag:** 16 Uhr, biblischer Vortrag; **Freitag:** 19, Gottesdienst; parallel auch in Rumänisch; **In Russisch:** Sonntag: 13 Uhr, biblischer Vortrag; **Mittwoch:** 19 Uhr, Gottesdienst. Alle Gottesdienste auch virtuell. Infos: [www.jw.org](http://www.jw.org).  
**Evangelische Kirche Allendorf und Haigerseelbach**

**So.:** 10.30 Uhr, Gottesdienst: Haigerseelbach. **Online:** Gottesdienste und Andachten Youtube „Ev. Kirche Haiger-Allendorf“.  
**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Allendorf**  
**Sonntags:** 11 Uhr Gottesdienst  
**Donnerstags:** 20 Bibel- und Gebetsstunde.  
**Ev. Kirche Dillbrecht, Fellerdilln, Offdilln:**  
**Gottesdienste:** Gemeindehäuser.  
**Sonntag, 19.11.:** 10.30 Offdilln Kirche (anschließend Mittagessen und Gemeindeversammlung im Gemeindehaus).  
**Mittwoch, 22.11.:** 19.30 FeG Fellerdilln (Buß- und Bettag).  
**Teenkreis „fearless“:** mittwochs 18.30 Uhr (alle zwei Wochen) in Dillbrecht. **Frauenkreis:** mittwochs 14.30 Uhr in Dillbrecht. **Frauentreff:** 19.30 Uhr (j. d. 1. Donnerstag im Monat) in Offdilln. **Bibelstunden:** 19 Uhr: Offdilln montags; Fellerdilln mittwochs. **Jungschar:** freitags 17.15 Uhr in Dillbrecht. **Chorprobe:** dienstags 19.30 Uhr Offdilln (alle zwei Wochen).

sChurch (3-13 Jahre).  
**Di.:** 19 Uhr Bibel-, Gebetsstunde; 19 Uhr Gewächshaus (letzter im Monat). **Mi.:** 17.30 Uhr Grow (Teenkreis); **Do.:** 10 Uhr Mini-Club (Eltern + Kinder, 1. Do. im Monat); 17 Uhr Jungschar (7-13 Jahre); 19 Uhr „Of der Schmitde“ (für Männer). **Fr.:** 14.30 Uhr Seniorenkreis (2. im Monat). Weitere Infos: <https://www.rodenbach.feg.de>.  
**Ev. Kirche Sechshelden**  
**So.:** 9.30 Uhr, Gottesdienst.  
**Di.:** 14.30 Uhr, Frauenstunde (1. im Monat), ev. Gemeindehaus. **Mi.:** 9.30 Uhr, Spielkreis für Babys und Eltern, ev. Gemeindehaus.  
**CVJM Sechshelden**  
**So.:** 14 Uhr, Gemeinschaft, Vereinshaus. **Di.:** 17-18.30 Uhr, Jungschar CVJM (9-13 J.), Vereinshaus. **Mi.:** 20 Uhr, Gebetsstunde. Kinder und Jugend: **Mi.:** 18-19.30 Uhr, Teentreff (14-16 J.), ev. Gemeindehaus. **Do.:** 17-18.30 Uhr, Jungschar CVJM (6-9 J.), Vereinshaus; 19-21 Uhr, Jugendkreis CVJM (ab 17 J.), Vereinshaus. **Fr.:** 15.30-17 Uhr, Jungscharsport (9-14), Thielmann-Halle; 19.30-23 Uhr, CVJM-Sport (ab 14) Thielmann-Halle.  
**Freie ev. Gem. Steinbach**  
**So.:** 10.30 Uhr, „Hybrid“-Gottesdienst. **Do.:** 20 Uhr, „Hybrid“- Gebetsstunde.  
**Freie ev. Gem. Weidelbach**  
**So.:** 10 Uhr Gottesdienst u. Youtube. **Do.:** 19.30, Gebetsstunde.  
**Katholische Pfarrei „Zum Guten Hirten an der Dill“**  
**Sonntag, 19.11.:** Ewersbach: 9 Uhr Hl. Messe; Dillenburg: 10.45 Uhr Hl. Messe; 17 Uhr Hl. Messe im Haus Elisabeth. Haiger: 10.45 Uhr Hl. Messe.  
**Dienstag, 21.11.:** Dillenburg: 10 Uhr Hl. Messe im Haus Elisabeth.  
**Mittwoch, 22.11.:** Eibelshausen, 17 Uhr Hl. Messe. Dillenburg: 18.30 Uhr ökum. Andacht an Buß- und Bettag. Breitscheid: 19 Uhr Ökum. Andacht in der ev. Kirche Breitscheid.  
**Donnerstag, 23.11.:** Frohnhausen: 18 Uhr Tischmesse. Hirzenhain: 18 Uhr Hl. Messe  
**Freitag, 24.11.:** Oberscheld: 17 Uhr Hl. Messe  
**Samstag, 25.11.:** Dillenburg: 10 Uhr Familientreffen Vorbereitung; Breitscheid: 17.30 Uhr: Vorabendmesse mit Kirchenchor Driedorf/Westernhohe.  
**Sonntag, 26.11.:** Ewersbach: 9 Uhr Hl. Messe; Fellerdilln: 9 Uhr Hl. Messe; Dillenburg: 10.45 Uhr Hl. Messe, mit Gruppe KLANGLust und Männerschola; Haiger: 10.45 Uhr Hl. Messe  
**Nachwuchs-Chöre:** Chorleiter Joachim Raabe, Tel. 0171-1431897; E-Mail: [JoeRaabe@aol.com](mailto:JoeRaabe@aol.com).

## Besonderer Gottesdienst

**HAIGER (asa)** – Das Team von „KREUZ & quer“ lädt zu einer besonderen kreativen Andacht für Ende November ein. In aller Aufregtheit dieser Zeit fließt der beständig wiederkehrende Zyklus des Jahres in verlässlicher Weise an uns vorbei und durch unser Leben hindurch. Dies gilt sowohl dem Kalender- als auch dem Kirchenjahr. Mit dem Sonntag „Christkönig“ in der Katholischen und dem „Ewigkeits- oder Totensonntag“ in der Evangelischen Kirche endet das Kirchenjahr, das neue beginnt mit dem ersten Adventssonntag. Das alte Kirchenjahr endet mit Gedenken und Erinnerung, Trauer und Vollendung. Doch der Advent steht schon vor der Tür und dreht mit seiner Hoffnung und Verheißung alles wieder auf Start. Das Team von „KREUZ & quer“ (Stefanie Feick, Martin Dressler und Andrea Satzke) lädt deshalb für den 30. November (Donnerstag, 19 Uhr) zu einem besonderen Gottesdienst „Zwischen den Jahren“ ein. Besucher erleben einen Abend mit Musik und Gesang, Dunkel und Licht, Text und Stille, Gemeinschaft und Austausch. Die Veranstaltung findet in der Katholischen Kirche in Haiger (Bahnhofstraße 41) statt. Im Anschluss gibt es im Pfarrzentrum einen kleinen Imbiss und Zeit für Begegnung.

### TIPP!

**Kostenlose Abfall-App der Abfallwirtschaft Lahn-Dill.**  
 Alle Termine und Standorte direkt auf Ihr Smartphone inklusive Erinnerungsfunktion und einer Meldefunktion für „wilde Abfälle“.



### Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe von „Haiger heute“ ist am Montag (12 Uhr) vor Erscheinungstermin.  
 Kontakt: [haiger-heute@vrm.de](mailto:haiger-heute@vrm.de)

### IMPRESSUM

**Verlag:** VRM Wetzlar GmbH, Elsa-Brandström Straße 18, 35578 Wetzlar (Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen)  
**Redaktion, Verlag und Geschäftsstelle:** Michael Schmutzer-Kolmer, Tel.: 06441/959-283, E-Mail: [haiger-heute@vrm.de](mailto:haiger-heute@vrm.de)  
**Anzeigen:** VRM Mittelhessen Media Sales GmbH, Tel.: 06441/959-124, Fax: 06441/959-299, E-Mail: [anzeigen-mittelhessen@vrm.de](mailto:anzeigen-mittelhessen@vrm.de)  
**Druck:** VRM Druck GmbH & Co. KG, Alexander-Fleming-Ring 2, 65428 Rüsselsheim  
**Geschäftsführer:** Michael Emmerich  
**Ansprechpartner Stadtverwaltung Haiger:** Ralf Triesch (Öffentlichkeitsarbeit, [presse@haiger.de](mailto:presse@haiger.de), Tel.: 02773 / 811-333)  
**Erscheinungsweise:** wöchentlich samstags. Bei Feiertagen wird die Erscheinung auf den nächstmöglichen Tag vor- oder nachverlegt.  
 Die Verteilung erfolgt an alle erreichbaren Haushalte in Haiger, Allendorf, Dillbrecht, Fellerdilln, Flammersbach, Haigerseelbach, Langenaubach, Niederroßbach, Oberroßbach, Offdilln, Rodenbach, Sechshelden, Steinbach und Weidelbach.  
 Für unaufgeforderte eingesandte Manuskripte/Fotos übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein.

### RUFBEREITSCHAFT STADTVERWALTUNG:

Tel.: 02773 / 8110  
**STADTWERKE:**  
 Tel.: 02773 / 811 811  
**FRIEDHOF:**  
 Anmeldungen von Bestattungen: Samstag 17 Uhr bis 18 Uhr, Tel.: 02773 / 811-490

## Öffentliche Bekanntmachung



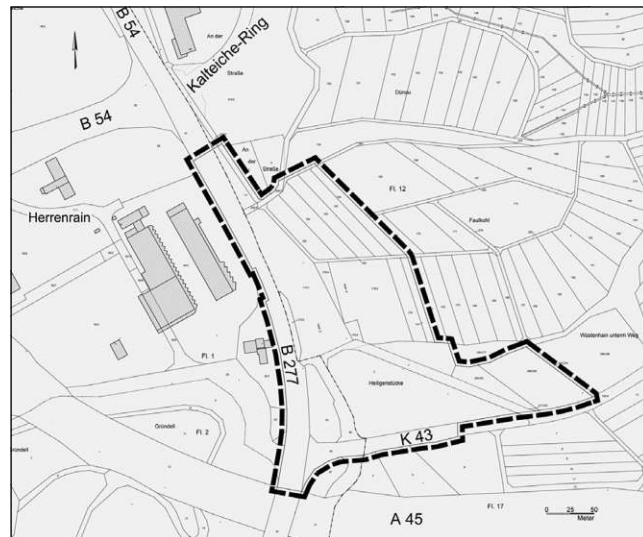
Bauleitplanung der Stadt Haiger

### 18. Änderung des Flächennutzungsplanes (Bereich „An der Straße“) und Bebauungsplan „An der Straße“, Gemarkungen Allendorf und Haigerseelbach

hier: Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 (1) Baugesetzbuch (BauGB)  
 Allgemeine Ziele und Zwecke  
 Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (1) BauGB

#### Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 (1) BauGB

Die Stadtverordnetenversammlung hat die Aufstellung der o.g. Pläne beschlossen. Die Grenzen des Geltungsbereiches sind aus nachfolgender Abbildung ersichtlich.



Der Geltungsbereich liegt in der Nähe der Autobahnanschlussstelle Haiger/Burbach an der Bundesautobahn (BAB) A 45 und wird wie folgt in den Gemarkungen Allendorf und Haigerseelbach abgegrenzt:

- Im Norden: Gewerbegebiet (Bebauungsplanes „Kallteiche 3, Abschnitt“)
- Im Osten: Wald (Flur 12) und landwirtschaftliche Flächen (Flurstück 298/249, Gewinn „Wüstenhain unterm Weg“)
- Im Westen: bebaute Grundstücke (direkt westlich der Bundesstraße)
- Im Süden: landwirtschaftliche Flächen (für den Neubau der Autobahnbrücke als Baunebenflächen bis 2023 genutzt) und Kreisstraße K 43

#### Allgemeine Ziele und Zwecke

Im Geltungsbereich ist ein Campus mit vielfältigen Nutzungen für einen ortsansässigen weltweit tätigen Konzern vorgesehen. Diese umfassen unter anderem den Bau eines Hotels, von Bürogebäuden, eines Parkhauses und eines Innovation Centers. Im Hotel bzw. auch im Bürogebäude sind Tagungs- und Schulungsräume geplant.

Durch die Aufstellung des Bebauungsplanes sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Realisierung geschaffen werden. Da der Bebauungsplan nicht aus dem rechtswirksamen Flächennutzungsplan entwickelt werden kann, wird für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes eine Flächennutzungsplan-Änderung durchgeführt. Durch die Änderung des Flächennutzungsplanes und die Aufstellung des Bebauungsplanes sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Realisierung geschaffen werden.

In den Bauleitplanungen sind im Wesentlichen Gewerbegebiete, Ausgleichsflächen sowie ein Regenrückhaltebecken festgesetzt bzw. dargestellt.

#### Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (1) BauGB

Die Unterlagen der Bauleitplanung (Planzeichnung des Bebauungsplanes, die textlichen Festsetzungen, die Begründung, eine Stellungnahme zur Machbarkeit eines Wildkatzen-Korridors an der K 43 und die Schallimmissionsberechnung) werden zur Unterrichtung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung und der voraussichtlichen Auswirkungen in der Zeit

**vom 20.11.2023 bis einschl. 22.12.2023**

auf der Internetseite der Stadt Haiger unter <https://www.haiger.de/rathaus-politik/amtliche-bekanntmachungen> veröffentlicht und stehen unter dem Internetportal des Landes Hessen unter <https://bauleitplanung.hessen.de> zur Verfügung. Sie können eingesehen bzw. im PDF-Format heruntergeladen werden.

Dies gilt auch für diese Bekanntmachung.

Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet werden die Unterlagen während der Dienststunden mit Publikumsverkehr im Rathaus 35708 Haiger, Marktplatz 7, am Empfang im Foyer (EG) öffentlich ausgelegt. In den textlichen Festsetzungen wird auf die DIN 4109-1 „Schallschutz im Hochbau“ Bezug genommen. Diese DIN kann ebenfalls eingesehen werden.

Die Dienststunden mit Publikumsverkehr sind:  
 Montag bis Mittwoch von 7:00 Uhr bis 12.30 Uhr und von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr  
 Donnerstag von 7:00 Uhr bis 12.30 Uhr und von 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr  
 Freitag von 7:00 Uhr bis 12.00 Uhr

Während dieses Zeitraumes hat die Öffentlichkeit auch Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung. Die Öffentlichkeit kann sich informieren und durch Wünsche und Anregungen die Planung beeinflussen.

Die Einsicht in die Unterlagen kann auch außerhalb dieser Besuchszeiten nach vorheriger Terminvereinbarung erfolgen.

Die Öffentlichkeit kann Stellungnahmen während des o.g. Zeitraumes abgeben. Die Stellungnahmen sollten elektronisch an folgende Mail-Adresse abgegeben werden: [steltungnahmen@buero-zillinger.de](mailto:steltungnahmen@buero-zillinger.de). Bei Bedarf können sie aber auch auf anderem Wege abgegeben werden, zum Beispiel schriftlich, adressiert an die Stadtverwaltung der Stadt Haiger oder zur Niederschrift.

Stellungnahmen, die nicht fristgerecht abgegeben werden, können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Die Stellungnahmen werden ausgewertet und in nicht-öffentlichen und öffentlichen Sitzungen beraten. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt nur im Rahmen des Planungsprozesses und im Übrigen unter Beachtung der Datenschutzverordnung.

Es wird darauf hingewiesen, dass ein Planungsbüro mit der Durchführung des Verfahrens beauftragt wurde.

Der Magistrat der Stadt Haiger  
 Mario Schramm, Bürgermeister

Haiger, den 18. November 2023

**Freie ev. Gem. Dillbrecht**  
**So.:** 10.30 -11.30 Uhr; 1. Sonntag im Monat: 18 -19 Uhr, Do. 19.30 – 20.30 Uhr: Bibel- und Gebetskreis.  
**Freie ev. Gemeinde Fellerdilln**  
**So.:** 10 Uhr, Gottesdienst und Bibelentdecker. **Mo.:** 18.30 Uhr, Teenkreis - Lighthouse. **Di.:** 20 Uhr, Hauskreis (2-wöchig). **Mi.:** 14.30 Uhr, Seniorenkreis (j. d. 1.); **Do.:** 20 Uhr, Zeit für Gebet/Kleingruppen (wechselnd).

**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Flammersbach**  
**So.:** 10 Uhr Gottesdienst / Abendmahl – j. d. 1., 3. und 5. Sonntag mit Predigt. **Di.:** 20 Uhr Gebetsstunde. **Fr.:** 15 Uhr Kinderstunde; 18 Uhr Mädchen- u. Jungenjungschar, 20 Uhr Jugendstunde.

**Ev. Kirche Langenaubach und Flammersbach**  
**Sonntag, 19.11.:** Volkstrauertag: 9.30 Uhr Gottesdienst in Langenaubach; 10.35 Uhr Gottesdienst in Flammersbach mit Kindergottesdienst in Langenaubach. **Mittwoch 22.11.:** Buß-/Bettag, 19 Uhr Gottesdienst Langenaubach.  
**Langenaubach: Mo.:** 20 Uhr # (Auszeit-)Zeit mit Gott (j. d. 3.). **Di.:** 19 Uhr Frauentreff (j. d. 3.); 19 Uhr Kreativ-Kreis (j. d. 1.). **Mi.:** 9.30 Uhr Krabbelgruppe. **Do.:** 16 Uhr Frauenstunde (j. d. 2.).

**Freie ev. Gem. Langenaubach**  
**Sonntags:** 10.45 Uhr Gottesdienst.  
**Di.:** 20 Uhr Bibel- und Gebetsstunde. **Do:** 20 Uhr Posaunenchor.

**Evangelisch-Freik. Gemeinde Haigerseelbach**  
**So.:** 10 Uhr, Mahlfeyer/Abendmahl; 11 Uhr Predigtgottesdienst (Livestream Youtube). **Do.:** 20 Uhr, Bibel-/Gebetsstunde.

**Ev. Kirche Ober-, Niederroßbach/Weidelbach**  
**Sonntags:** Gottesdienste um 9.15 Uhr und 10.30 Uhr im Wechsel in den Kirchen Weidelbach, Oberroßbach und Niederroßbach.  
**Dienstags:** Bibelstunde, 19 Uhr Gemeindehaus Weidelbach.  
**Christl. Versammlung Oberroßbach (Inselstr. 17)**  
**Sonntags:** 10.45 Uhr Wortverkündigung. **Mi.:** 15.45 Uhr Jungschargruppe 1 (5 Jahre bis 4. Schuljahr); 17.30 Uhr Jungschargruppe 2 (5. bis 7. Schuljahr); 20 Uhr Bibel- und Gebetsstunde. **Do.:** 19.30 Uhr Jugendstunde.

**FeG Offdilln**  
**So.:** 9.30 Uhr, Gottesdienst. **Mo.:** 9 Uhr, Frauen-Gebetskreis. **Di.:** 18 Uhr, Jungschar. **Mi.:** 18 Uhr, bibl. Unterricht; 20 Uhr Gebetsstunde; **Do.:** 9 Uhr, Frauenfrühstück (alle 14 Tage); 15.30 Uhr, Königskinder. Jeden **letzten Sa./Monat** (außer Dez.): Atempause für Trauernde.  
**Freie ev. Gemeinde Rodenbach**  
**So.:** 10 Uhr Gottesdienst; 10 Uhr Kid-

Müllabfuhrtermine vom 20.11. bis 25.11.2023	Hausmüll Graue Tonne	Papier Blaue Tonne	Kompost Braune Tonne	Wertstoffe Gelbe Tonne
Bezirk	Datum	Datum	Datum	Datum
Haiger		21.11.		
Allendorf		21.11.		22.11.
Dillbrecht				
Fellerdilln				
Flammersbach			21.11.	
Haigerseelbach				22.11.
Langenaubach			20.11.	
Niederroßbach	24.11.			
Oberroßbach	24.11.			
Offdilln				
Rodenbach	24.11.		20.11.	
Sechshelden				
Steinbach	24.11.			
Weidelbach	24.11.			

# Haigerer GVH verlost ein E-Bike

Zahlreiche Preise beim Gewinnspiel - Losverkauf startet am 27. November



## Ann Vriend in der Bücherei

Nach dem umjubelten Auftritt in der Langenaubacher Kulturkapelle macht die kanadische Sängerin Ann Vriend (Foto) ein weiteres Mal in Haiger Station. Am 24. November (Freitag, 20 Uhr) gestaltet sie ein persönliches Konzert in der neuen Haigerer Stadtbücherei im Stadthaus am Marktplatz (ehem. Textilhaus Ehe). Der Auftritt des kanadischen Wirbelwinds zählt zum Eröffnungsprogramm der Bücherei, die während des Lukasfestes „ans Netz ging“. Im Erdgeschoss sollen kleinere Konzerte sowie Lesungen oder Vorträge stattfinden. Begleitet wird die Kanadierin lediglich von ihrem Schlagzeuger und Sänger Eli Mercier. Da die Plätze begrenzt sind, empfiehlt es sich, die Tickets im Vorverkauf zu erwerben. Ganz wichtig: Es gibt 30 Sitzplätze (nicht vorbestellbar), alle weiteren Plätze sind Stehplätze. Karten kosten 12 Euro (Vorverkauf) und 15 Euro an der Abendkasse. Tickets: Stadt Haiger, Tel. 02773/811150, Mail an kulturamt@haiger.de. Foto: Ralf Triesch/Stadt Haiger

## Amtliche Bekanntmachungen



Der Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt, Bauen und Stadtentwicklung der Stadtverordnetenversammlung Haiger

Haiger, 18. November 2023

### EINLADUNG

zu einer Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Bauen und Stadtentwicklung der Stadtverordnetenversammlung Haiger für

**Dienstag, den 21. November 2023**

**17.30 Uhr**

**– RATHAUS HAIGER –**

(Stadtverordnetensitzungssaal 1. OG)

BESUCHER/ZUSCHAUER BITTE HAUPTINGANG BENUTZEN

gez. Attila Hartmann  
Ausschussvorsitzender

### TAGESORDNUNG:

- Eröffnung, Beschlussfähigkeit und Feststellung der Tagesordnung**
- Mitteilungen des Magistrates**
- Haushaltsplan der Stadt Haiger für das Haushaltsjahr 2024**  
hier: Beratung soweit ausschussrelevant
- 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2023 der Stadtwerke Haiger**  
hier: Beratung
- Wirtschaftsplan der Stadtwerke Haiger für das Haushaltsjahr 2024**  
hier: Beratung
- Bauleitplanung der Stadt Haiger**  
**23. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Haiger (Bereich „Erweiterung Sportanlagen Haarwasen“), Gemarkung Haiger**  
hier: a) und Beschluss über eingegangene Anregungen während der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB  
b) Beschluss über die zweite öffentliche Auslegung
- Bauleitplanung der Stadt Haiger**  
**Bebauungsplan „Erweiterung Sportanlagen Haarwasen“, Gemarkung Haiger und Rodenbach**  
hier: a) Beratung und Beschluss über eingegangene Anregungen während der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB  
b) Beschluss über die zweite öffentliche Auslegung
- Neubau Feuerwehrhaus Sechshelden**  
hier: Beschluss zum möglichen Standort des Neubaus
- Dorfplatz Allendorf**
- Anfragen und Anregungen**
- Grundstücksangelegenheiten**

**haiger (öah/rst) – Am 27. November (Montag) starten nicht nur der Haigerer Weihnachtsmarkt und die Eislauf-Arena am Marktplatz, sondern auch der Losverkauf für das große Weihnachtsgewinnspiel der Haigerer Gewerbevereinigung. Die GVH verlost in diesem Jahr unter anderem ein wertvolles E-Bike, eine exklusive Reise nach Kreta sowie ein Fernsehgerät. Der Reingewinn der Verlosung ist für den Förderverein der Budenbergerschule und die Lebenshilfe Dillenburg vorgesehen.**

Veranstalter des Gewinnspiels ist der Gewerbeverein Haiger e.V.. Lose können bis zum 21. Dezember (Donnerstag, 12 Uhr) in den Ladengeschäften der GVH-Mitglieder in Haiger erworben werden. Es werden 4000 Lose zum Verkauf angeboten. Die feierliche Ziehung der Gewinner findet am 21. Dezember ab 18 Uhr auf der Bühne am Marktplatz statt.

**Zu gewinnen sind**

- 1. Preis: ein E-Mountain-Bike

CONWAY Cairon mit Straßenausstattung 500Watt/h-Akku, Mittelmotor, Straßenausstattung und 29-Zoll-Rädern. Es hat hydraulische Scheibenbremsen und eine Acht-Gang-Schaltung und kostet rund 2800 Euro.

- 2.: 7-Tage-Reise nach Kreta für 2 Personen all inklusive
- 3. OLED-TV Philips 55"
- 4. Jahresabo im Fitnessstudio fit4you in Haiger
- 5.: 300 € in GVH-Gutscheinen
- 6.: Zwei VIP-Karten für ein Heimspiel des TSV Steinbach
- 7.: 200 € in GVH-Gutscheinen
- 8.: Mannschaftstrikot des TSV Steinbach mit Autogramm
- 9.: 100 € in GVH-Gutscheinen
- 10.: 3 Sitzplatzkarten mit Stadionwahl für ein Spiel des TSV Steinbach

**Die glücklichen Gewinner müssen sich nach der Verlosung beim Gewerbeverein melden**

Die Gewinnerliste wird in den teilnehmenden Geschäften der GVH-Mitglieder ausliegen und auch auf der Internetseite des GVH [www.gvh-haiger.de](http://www.gvh-haiger.de) be-



**Der Hauptpreis der Verlosung: Ein CONWAY Cairon E-MTB mit Bosch Mittelmotor, Straßenausstattung und 29-Zoll-Rädern. Es hat hydraulische Scheibenbremsen und eine Acht-Gang-Schaltung und kostet rund 2800 Euro.**

Foto: Rainer Müller

kanntgegeben. Die Gewinner können sich mündlich (Tel. 02773/94480 oder 02773/92000) oder schriftlich unter der

E-Mail-Adresse [info@gvh-haiger.de](mailto:info@gvh-haiger.de) melden. Gewinne müssen bis spätestens zum 15. Januar 2024 abgeholt worden sein. Soll-

te sich der Inhaber eines Gewinnlosen nicht bis dahin gemeldet haben, verfällt der Gewinnanspruch.

## Gräber werden eingeebnet

Informationen auf den Friedhöfen und auf der Haigerer Internetseite

### HAIGER (öah/rst)

Im Februar des Jahres 2024 wird die Stadt Haiger Gräber einebnen, deren Ruhefristen abgelaufen sind. Die zur Einebnung vorgesehenen Gräber werden auf Planausschnitten dargestellt, die auf den betroffenen Grabfeldern ausgehängt

werden und außerdem im Internet unter [www.haiger.de/rathaus-politik/amtliche-bekanntmachungen](http://www.haiger.de/rathaus-politik/amtliche-bekanntmachungen) einzusehen sind.

Betroffen sind Grabmale deren Ruhezeit beziehungsweise Nutzungsdauer bis zum 31. Dezember 2023 verstrichen ist. Von den Einebnungen sind nicht nur die Reihengräber, sondern auch



Pachtgräber betroffen. Insgesamt sollen nach Angaben des Bauamtes 160 Gräber eingeebnet werden. Die Nutzungsberechtigten werden gebeten, die Grabmalanlagen auf ihre Kosten bis zum 10. Februar 2024 zu entfernen.

Anschließend werden nicht beseitigte Grabmalanlagen im Zuge der Einebnung von der Stadt

Haiger entfernt und gehen in das Eigentum der Stadt über.

Das städtische Bauamt hat bewusst den Februar gewählt, da durch den Frost im Boden bei den Arbeiten weniger Flurschäden verursacht werden. Die frisch eingesäten Flächen können im Frühjahr besser anwachsen als bisher im Spätherbst.

Foto: Ralf Triesch/Stadt Haiger

## Feierstunde zum Volkstrauertag

**HAIGER (öah)** – Die Stadt Haiger lädt wieder zu einer öffentlichen Veranstaltung zum Volkstrauertag ein. Sie findet am Sonntag (19. November) ab 12 Uhr auf dem Ehrenfriedhof in Haiger (Schillerstraße) statt. Zur Gestaltung tragen neben dem Ersten Stadtrat Helmut Schneider und dem stellvertretenden Stadtverordnetenvorsteher Rainer Binde auch Pfarrer i.R. Hartmut Hühnerbein (Haiger), der Chor der Evangelisch freikirchlichen Gemeinde Haiger (Leitung Udo Müller) und der Posaunenchor der FeG Langenaubach (Leitung Helmut Bachmann) bei. Interessierte sind herzlich willkommen.

## Chor aus Manila zu Gast

**HAIGER (red)** – Ein Leckerbissen für Freunde außergewöhnlicher und professioneller Chormusik wird am Samstag (18. November) in der Haigerer Stadtkirche geboten. Dort gastiert ab 19 Uhr der philippinische Chor „Musica Lipa“ aus Manila. Der Eintritt zu dem Konzert ist frei - um Spenden wird zur Finanzierung der Konzerttournee gebeten. Das Konzert ist ein Bestandteil des Festprogramms zum 975-jährigen Bestehen der Evangelischen Stadtkirche Haiger, das vor wenigen Wochen groß gefeiert wurde.

## Amtliche Bekanntmachungen



Der Vorsitzende des Ausschusses für Jugend, Sport, Soziales und Kultur der Stadtverordnetenversammlung Haiger

Haiger, 18. November 2023

### EINLADUNG

zu einer Sitzung des Ausschusses für „Jugend, Sport, Soziales und Kultur“ der Stadtverordnetenversammlung Haiger für

**Donnerstag, den 23. November 2023**

**18.00 Uhr**

**(Stadtverordnetensitzungssaal 1. OG)**

BESUCHER/ZUSCHAUER BITTE HAUPTINGANG BENUTZEN

gez. Jörg Hain  
Ausschussvorsitzender

### TAGESORDNUNG:

- Eröffnung, Beschlussfähigkeit und Feststellung der Tagesordnung**
- Mitteilungen des Magistrates**
- Haushaltsplan der Stadt Haiger für das Haushaltsjahr 2024**  
hier: Beratung soweit ausschussrelevant
- Dorfplatz Allendorf**
- Städtepartnerschaft zwischen Hluchiwzi (Ukraine) und Haiger**
- Anfragen und Anregungen**

## Volles Haus beim Doppelpack-Konzert

Haigerer Chor „Sing & Act“ und die „Young voices“ begeistern ihr Publikum in der Hickengrundhalle

**BURBACH-NIEDERDRESSELNDORF (red)** – „Doppelpack – Zwei Chöre, ein Konzert“ lautete das Motto in der Hickengrundhalle in Niederdreselndorf. Im Mittelpunkt des Abends standen der Haigerer Chor „Sing & Act“ unter Leitung von Matthias Schmidt sowie die „Young voices“ aus Mittenaar unter der Leitung von Jochen Stankewitz.

250 Zuhörer füllten die Hickengrundhalle und erfreuten sich am Gesang der „beiden besten Chöre in der Region“, wie vom Publikum zu hören war. Passend zum Titel des Abends bekam jeder Zuhörer ein kleines Päckchen mit einem teilbaren Schokoriegel und zwei Bonbons. Zusätzlich befand sich dabei noch ein Knicklicht, das zunächst bei einigen für Verwunderung sorgte.

Mit dem Lied „Stitches“ von

Shawn Mendes eröffnete „Sing & Act“ den Konzertabend. Maria Fehringer führte zusammen mit Kevin Diehl mit viel Witz und Charme gekonnt durch das Programm. „Sing & Act“ stellten ihr Können mit „Not ready to make nice“ von den Dixie Chicks sowie „Sound of Silence“ von Simon & Garfunkel eindrucksvoll unter Beweis.

Mit den Titeln „This is me“ aus The Greatest Showman und „Feuerzeug“, arrangiert von Matthias Schmidt, bei dem der Leuchtstab des Publikums zum Einsatz kam, übergaben die Sängerinnen und Sänger aus Haiger den Staffeln an die „Young Voices“, die ihr Programm mit „Sing Alleuia, clap your hands“ von Sally K. Albrecht begannen. Anschließend hoben sie mit „Major Tom“ von Peter Schilling ab ins All.

Auf der „Perfekten Welle“, arrangiert von Oliver Gies, ritten

die Sängerinnen und Sänger zu ihrem letzten Titel vor der Pause, „The Road less travelled“ von C. Strommen.

In der Pause konnten sich die Gäste bei Sekt, Bier und anderen Getränken, sowie Würstchen und selbst gebackenem Brot für den zweiten Teil des Konzertes stärken.

### Songs aus der Neuen Deutschen Welle

Mit „Human“ von R. Graham und einen Medley mit Songs aus der Neuen Deutschen Welle, das von Oliver Gies arrangiert worden war, starteten die Mittenreiter in den zweiten Teil des Konzertes. „In this heart lies for you“ von Sinead O’Connor, „Alkohol“ von Herbert Grönemeyer und „We are the World“ von Michael Jackson und Lionel Richie beendete der Chor sein Programm. Die Zugabe „Die Rose“

von LeAnn Rimes wurde mit großem Applaus bedacht.

„Sing & Act“ startete seinen zweiten Teil, begleitet von Markus Gemeiner am Klavier, mit dem stimmungsvollen „Halleluja, Salvation and Glory“. Die Akteure zogen singend durch den Saal auf die Bühne und umrahmten die drei Solistinnen, die bereits auf der Bühne standen. Mit „The circle of life“ (König der Löwen), „Mas que nada“ von Sérgio Mendes und „Schools out“ (Alice Cooper) kam auch Sing & Act langsam zum Ende des Programms. Bei „The Auctioneer“ von Leroy van Dyke stellte „Sing & Act“ eindrucksvoll unter Beweis, dass auch sehr schnell gesungene Lyric zu den Stärken der Formation gehören. Zum Finale sangen beide Chöre gemeinsam unter Leitung von Matthias Schmidt den Titel „Solang man Träume noch leben kann“ von der Münchner Frei-

heit. Auch „Sing & Act“ kam nicht ohne Zugabe von der Bühne. Bei dem Lied „Schwarz oder Weiß“ klatschte das Publikum rhythmisch mit, und der ein oder andere Lacher war aufgrund des provokanten Liedtextes zu hören.

Bei der „After-Show-Party“ durften sich die Sängerinnen und Sänger über viel Lob von den Konzertbesuchern freuen. Für beide Chöre stand schnell fest, dass dies nicht der letzte Auftritt in dieser Art gewesen ist. Wer Lust hat, bei „Sing & Act“ mitzumachen, der ist jederzeit herzlich willkommen. Vor allem werden Männerstimmen gesucht. Die Proben finden donnerstags von 20.30 bis 22 Uhr im DGH Sechshelden statt. Informationen gibt es auf der Homepage <https://singandact.de/kontakt-formular/> oder telefonisch beim Vorsitzenden Bernd Koch (Tel. 0176 64223372).

**Pflegedienst**  
**schwededes**

**Neu: Ab sofort für Haiger und Ortsteile**

**Pflegedienst Schwedes GmbH**  
Weidelbacher Straße 39 – 35708 Haiger-Weidelbach  
Telefon: +49 2774 51522 – [info@pflegedienst-schwedes.de](mailto:info@pflegedienst-schwedes.de)  
[www.pflegedienst-schwedes.de](http://www.pflegedienst-schwedes.de)



# „Hier ging es um Leben und Tod“

In einer Gedenkveranstaltung wird an die großen Haigerer Stadtbrände von 1623 und 1723 erinnert

**HAIGER (öah/rst) – „Wir können nur erahnen, wie es den Menschen nach den schweren Stadtbränden ging, wie sie mit dieser psychischen Belastung umgingen“, sagte Sibylle Kasteleiner vom Haigerer Stadtarchiv im Verlauf der Gedenkveranstaltung zu den Haigerer Stadtbränden von 1623 und 1723. Zahlreiche Bürger waren in die Evangelische Stadtkirche gekommen und wurden umfassend über die Geschehnisse aus dem 17. und 18. Jahrhundert informiert. Bürgermeister Mario Schramm dankte nach der gelungenen Veranstaltung allen, die an der Vorbereitung und Durchführung beteiligt waren.**



**Ein echter Hingucker: Die anlässlich der Gedenkveranstaltung illuminierte Stadtkirche.**

Foto: Ralf Triesch/Stadt Haiger

Ein besonderes Lob spendierte er der Firma bkh-Veranstaltungstechnik, die für eine passende Beleuchtung der Kirche gesorgt hatte. Insgesamt sorgten 47 Lampen dafür, dass das altehrwürdige Gotteshaus in ganz Haiger zu sehen war. Auch das Innere war vom bkh-Team gekonnt ausgeleuchtet worden.

Joachim Raabe trug mit einem Orgelvorspiel von Johann Sebastian Bach („Wenn wir in höchsten Nöten sein“) sowie dem Lied „Befiehl Du Deine Wege“ von Paul Gerhardt aus dem Jahr 1653 zum passenden Rahmen bei. Fürbitte-Gebete sprachen Anke Nöh (kath. Kirche), Horst Weiss (Evg.-freik. Gemeinde Schillerstraße), Wolfgang Janssen (FeG, Hickenweg) und Haigers neuer Pfarrer Roland Jaeckle. Sie schlugen eine Brücke zu den Ereignissen in Israel und im Gaza-Streifen, beteten für aktuelle Krisen-Regionen und bezogen auch die zahlreichen Feuerwehrleute und Rettungskräfte in ihre Gebete mit ein.

**In beiden Fällen sorgten starke Winde dafür, dass das Feuer von Gebäude zu Gebäude überspringen konnte**

Andreas Rompf vom städtischen Fachdienst Öffentlichkeitsarbeit, der die Veranstaltung organisiert hatte, erinnerte daran, dass Haiger eine lange Geschichte als Lebensmittelpunkt für viele Menschen habe. Dabei habe die Stadt mehrere Katastrophen erlebt, darunter die beiden verheerenden Stadtbrände. Für die Gedenkveranstaltung habe man die Stadtkirche gewählt, weil diese 1723 auch bis auf die Mauern und die steinernen Gewölbe abgebrannt sei.

Die Stadt mit ihrem Rathaus und die Kirche seien seit Jahrhunderten gute Nachbarn. Nach dem Brand von 1723 sei mit Mitleid der Stadt wieder eine Orgel

finanziert und gebaut worden.

Ziel sei es, sich dem persönlichen Leid der Vorfahren zu nähern und gleichzeitig an die Opfer der weiteren Brände in Haiger und verschiedenen Stadtteilen zu denken.

Sibylle Kasteleiner und Susanne Menges vom Haigerer Stadtarchiv schilderten die Geschehnisse aus 1623 und 1723. Am stürmischen Abend des 8. November 1623 hatten Haigers Einwohner vermutlich schon geschlafen, als das Feuer ausbrach und sie durch die Feuerglocke und lautes Rufen aus dem ersten Tiefschlaf gerissen wurden. Auslöser waren einquartierte Soldaten der „Companie“ des Rittmeisters von Lülisdorf aus dem Heer des Grafen Tilly. Durch Unvorsichtigkeit - so hieß es - war in der Nacht vor dem Abmarsch im Quartier des Rittmeisters Feuer ausgebrochen.

„Nach dem ersten Schrecken wurde schnell klar: Hier ging es um Leben und Tod“, erklärte Sibylle Kasteleiner. Der starke Wind wehte die brennenden Strohbindel von einem Dach zum nächsten, und immer mehr Häuser standen in Flammen. Schon nach 30 Minuten brannte fast die halbe Stadt. 70 Gebäude, darunter 40 Wohnhäuser, wurden zerstört.

Wie konnte man sich retten? Was war mit der Familie, den Nachbarn? Wo brannte es überall und wo war ein Weg hinaus? War der Weg durch die Stadttoore noch frei? Das waren Fragen, die die Menschen beschäftigten. Schnell entstanden Gerüchte, dass eins der Stadttore unpassierbar sei. Die Stadtmauer, die vor Bedrohung schützte, wurde jetzt zum Gefängnis. „Die Haigerer konnten sich glücklicherweise größtenteils retten. Es grenzt an ein Wunder, dass „nur“ ein Kind ums Leben kam“, sagte die

Stadtarchivarin. Ein großer Teil des Viehs verbrannte jämmerlich. Die Menschen retteten buchstäblich nur das nackte Leben, denn um den Hausrat zu retten, blieb keine Zeit.

Bedingt durch die damalige Bauweise, Fachwerk mit Strohdächern, entstanden hohe Schäden. Auch die Brandbekämpfung war beschränkt - man löschte mit Wassereimer, Leiter und Einreißhacken. Gerade die Eimer sollen schnell selbst ein Raub der Flammen geworden sein.

**Bevölkerung aus der Nachbarschaft half**

Neben Unterstützung aus der gräflichen Kasse kam Hilfe aus der restlichen Grafschaft. Einzelne Gemeinden waren verpflichtet, im Notfall die Geschädigten zu unterstützen. Nach einer Aufnahme der Schäden wurden gesammelte Gelder an die Bedürftigen verteilt. Die Erstversorgung mit Kleidung, Nahrung und Unterkunft wurde von den Einwohnern der umliegenden Ortschaften geleistet. Manche Geschädigte hatten Familienmitglieder, die sie versorgen konnten. Doch das ersetzte nicht das verlorene Hab und Gut.

100 Jahre später - am 8. Mai 1723 - war der damals elfjährige Johann Peter Haas aus Sechshelden Augenzeuge des Brandes: „Der Brand brach im Haus des Bäckers Jacob Hecker aus. Innerhalb einer Viertelstunde brannte das komplette Haus, nach 2,5 Stunden war sogar das Kirchendach nur noch Asche. Obwohl es doch viel höher lag. Alles aus Holz in der Stadt war verbrannt, nur das Innere der Kirche war durch das steinerne Gewölbe geschützt worden. Die Orgel war jedoch geschmolzen. Ich selbst ging einen Tag später hin. Mir begegneten die Leute zum Teil barfüßig und nur mit einem Hemd bekleidet, die Kinder auf dem Rücken. Das war erbärmlich anzusehen. In der Brandnacht hatte der Himmel über Haiger ausgesehen, wie von einem roten Tuch bedeckt. Wir hörten sogar in Sechshelden die Schreie von Menschen und Tieren. Der Gestank in der Stadt war fürchterlich. Ich musste mich mehrfach übergeben. Danach konnte ich mehr als zwei Jahre lang nichts essen oder trinken, wenn ich in Haiger war.“

**Hüttenknechte brachen ein Loch in die Mauer**

Die Verhältnisse waren dramatisch. Beide Stadttore hatten Feuer gefangen. Die Menschen, die sich noch im Stadtmauerriegel befanden, retteten sich auf den Friedhof an der Kirche. Das war ein gefährlicher Ort, weil Dach und Turm der Kirche brannten. Hüttenknechte der Schmelzhütten brachen ein Loch in die Stadt-

mauer und zogen die Menschen aus der Gefahrenzone heraus. Die Menschen standen vor dem Nichts. Der Brand allein wäre für das kleine Fürstentum Nassau-Dillenburg schon eine riesige Belastung gewesen. Doch dann brannte Dillenburg sechs Tage später zu zwei Dritteln ab. Es folgte eine große Spendensammlung innerhalb des Landes und über Landesgrenzen hinweg. Bis in die Schweiz, die Niederlande, Belgien, Dänemark und England wurden Männer geschickt, um Gelder einzuwerben.

Neben dem Verlust an Hab und Gut waren etliche Menschenleben zu beklagen. 12 Frauen und Kinder starben sofort oder nach wenigen Tagen. Manche von ihnen wurden gar nicht mehr aufgefunden. Etliche Menschen sind vermutlich an Folgeschäden verstorben. Durch den starken Wind und den Funkenflug wurden auch Gebäude außerhalb der Stadtmauer entzündet: die Scheunen am Aubach, die untere Mühle und die in der Folge stehenden Lohmühlen und Gerbereigebäude. Eine große Anzahl von Nutztieren verendete.

**Wiederaufbau dauert lange**

Die Einwohner Haigers kamen in den umliegenden Ortschaften, in Dillenburg und vielleicht sogar Herborm unter. Wann die Stadt aufgebaut war, lässt sich nicht nachvollziehen. Noch 20 Jahre später bittet ein Einwohner um Holz für eine Treppe, da er aus Altersgründen keine Leiter mehr gehen konnte. 1735 gründete Fürstin Isabella von Nassau-Oranien eine Stiftung für die Hausarmen in Haiger. Es gab regelmäßig Brot, Fleisch und auch Geldbeträge. Die Stiftung wurde bis zum Tod der Fürstin um fast das Doppelte erweitert. Die Verteilung der Gelder lässt sich

Jahrzehnte weiterverfolgen. Die Gründung der Stiftung ganze 12 Jahre nach dem Brand und die Erweiterung über 17 Jahre hinweg sagen viel über die Situation der Menschen aus. Die Erinnerung an den Brand blieb erhalten - und so wurde am 8. Mai 1823 im Gottesdienst zur Himmelfahrt an dieses Ereignis erinnert.

Bürgermeister Mario Schramm machte deutlich, wie sich das Leben der Menschen in ganz schneller Zeit grundlegend geändert habe. „Plötzlich war nichts mehr wie zuvor, die Zukunft zerstört.“ Die schreckliche Feuersbrunst habe zweimal einen Großteil des Städtchens vernichtet, die Bürger hätten vor dem Nichts gestanden. „Was machen solche Katastrophen mit den Menschen?“, fragte der Bürgermeister, erinnerte an Spendenaktionen im In- und Ausland.

Er sei überzeugt, dass die Bürger mit Fluchtgedanken gespielt hätten. „Flüchten ist das normalste der Welt, wenn es einem Menschen schlecht geht“, sagte Schramm. Die Haigerer seien aber in der Stadt geblieben. „Sie haben an ihrer Heimat festgehalten und aus Haiger das gemacht, was Haiger heute ist.“ So habe aus der Stadt eine Stadt mit Geschichte und lebendiger Gegenwart werden können.

**Funktionierende Gemeinschaft ist wichtig**

Aktuell werde überall auf der Welt Sicherheit durch Ungewissheit, Not und Verzweiflung ersetzt. „Europäer, Deutsche und auch Haigerer werden mit der Not konfrontiert - nur eine funktionierende Gemeinschaft kann solche Katastrophen lösen“, sagte der Rathaus-Chef. Zusammenhalt und Akzeptanz müssten gelebt werden, damit das Miteinander lebenswert bleibe.

## „BEFIEHL DU DEINE WEGE“

Roland Jaeckle erinnerte in einem geistlichen Impuls an die „schrecklichen Bilder, die in unseren Köpfen entstehen“. Augenzeugenberichte erinnerten an schlimme Ereignisse wie zum Beispiel die Flutkatastrophe im Ahrtal, Erdbeben oder Krieg. „Wie verkraften es Menschen, wenn sie plötzlich vor dem Nichts stehen?“, fragte der Pfarrer. „Es gibt Traumatisierungen, woher kommen Lebensmut, Hilfe, Trost und Ermutigung?“ Der Pfarrer bezog sich auf den Liedtext „Befiehl Du Deine Wege“, der 1653 veröffentlicht wurde. Texter Paul Gerhardt hatte die ersten Worte so gewählt, dass sie den Bibelvers aus Psalm 37, Vers 5 ergeben. Auch Gerhardt habe schwere und notvolle Zeiten erlebt, er sei schon mit 14 Jahren Vollwaise gewesen. Seine Lieder seien niemals rein theoretisch. „Sein Lied ist ein Aufruf zu Gottvertrauen auch in schlimmsten Zeiten. Wir sollen Gott das

überlassen, was wir nicht aus eigener Kraft regeln können“, sagte Jaeckle. Es gehe darum, weg von den Nöten zu schauen und den Blick auf Gott zu richten. Man dürfe nicht vergessen, „was Menschen erlitten und verloren und wieder aufgebaut haben“. „Das Gedenken kann uns helfen und uns dankbar machen.“ Es sei nicht selbstverständlich, „dass es uns gut geht“ - Nöte, Kriege und Katastrophen könnten immer wieder kommen. Jaeckle: „Es ist gut, wenn wir wissen, wo wir Orientierung, Trost und Hoffnung finden. Das Lied ‚Befiehl Du Deine Wege‘ ist dabei ein gutes Motto für gute und schlechte Zeiten.“ Der 9. November 1938, die Reichspogromnacht, sei ein Wendepunkt zur systematischen Vernichtung der Juden gewesen. Dieses Datum zeige, was passiert, „wenn wir vergessen, was möglich ist“, erklärte Jaeckle und rief zu „solidarischem Verhalten im Miteinander“ auf. (öah/rst)

# Gedenken an den Überfall auf Israel

Schweigeminute des Haigerer Stadtparlaments

**HAIGER (öah/rst) –** Mit einer Schweigeminute hat die Haigerer Stadtverordnetenversammlung auf den Überfall auf Israel und die nachfolgende Situation reagiert. Stadtverordnetenvorsteher Bernd Seipel (CDU) hatte seinen Kolleginnen und Kollegen die furchtbare Situation in Israel und im Gaza-Streifen in Erinnerung gerufen.



„Haiger heute“ dokumentiert die komplette Rede.

**„Liebe Kolleginnen und Kollegen, es ist gerade mal einen Monat her, dass „Stolpersteine“ in der Haigerer Innenstadt. Foto: Ralf Triesch/Stadt**

schon einmal geplant, jüdisches Leben in Deutschland und Europa auszulöschen. Ein Wunder, dass es nach Ende des Zweiten Weltkriegs zu einer Aussöhnung zwischen Deutschland und Israel gekommen ist. Wir Deutschen haben uns nach den Begegnungen von Israels Präsident David Ben Gurion und Bundeskanzler Konrad Adenauer einer besonderen Zuwendung und Hilfsbereitschaft dem Staat Israel gegenüber verpflichtet.

„Unermessliches Leid ist durch diese Bande über Betroffene und Angehörige auf beiden Seiten gekommen.“

„Das Selbstverteidigungsrecht Israels wird zwar weltweit überwiegend bejaht. Gleichwohl sind wir entsetzt über Jubelfeiern von Hamas-Sympathisanten in unseren Städten, die das Morden mit Aufmärschen und Autokorsos feiern. Unerträglich!“

„Die Terroristen - nachweislich unterstützt durch den Iran - haben als klares Ziel, den Staat Israel zu vernichten und die Juden ins Meer zu treiben.“

„Wir Deutschen haben aus unserer Geschichte heraus ein besonderes Verhältnis zu Israel. In unserem Namen wurde auch

schon einmal geplant, jüdisches Leben in Deutschland und Europa auszulöschen. Ein Wunder, dass es nach Ende des Zweiten Weltkriegs zu einer Aussöhnung zwischen Deutschland und Israel gekommen ist.

Wir Deutschen haben uns nach den Begegnungen von Israels Präsident David Ben Gurion und Bundeskanzler Konrad Adenauer einer besonderen Zuwendung und Hilfsbereitschaft dem Staat Israel gegenüber verpflichtet.

Wir hier in Haiger haben als äußeres Zeichen der Versöhnung an der Aktion „Stolpersteine“ teilgenommen. Messing-Plaketten erinnern an ehemalige jüdische Mitbürgerinnen und Mitbürger, die durch den Holocaust ums Leben kamen.

Heute sind wir als gewählte Repräsentanten unserer Stadt zusammen. Ich möchte Sie bitten, sich im Gedenken an die aktuellen Opfer in Israel und im Gaza-Streifen von Ihren Plätzen zu erheben. Mag uns die Hoffnung auf dauerhaften Frieden in der Region nicht abhandeln.“

## Abschlussfeier des VdK

**HAIGER (red) –** Der VdK-Ortsverband Haiger lädt zur Jahresabschlussfeier für Samstag (2. Dezember, 14.30 Uhr) ins Katholische Gemeindehaus in Haiger ein. Alle VdK-Mitglieder und Freunde sind herzlich eingeladen. Eine Anmeldung wird bis spätestens zum 25. November erbeten. **Kontakt:** Hannelore Murano (Tel.: 02773/1390) und Kornelia Kneip (Tel.: 02773/72237).

## Benefiz-Konzert der Polizei

**HERBORN (red) –** Zum 13. Mal laden die Polizeidirektion Lahn-Dill und die Evangelische Polizeiseelsorge zum Benefiz-Adventskonzert ein. Am Samstag (9. Dezember, 18 Uhr, Einlass 17.15 Uhr) tragen namhafte Chöre und Solisten weihnachtliche Stimmung in die Katholische Kirche in der Schlossstraße 15 in Herborm. Der Eintritt ist frei - Spenden kommen einem karitativen Zweck zugute. Eine telefonische Sitzplatzreservierung ist zwingend erforderlich. Die Ticket-Hotline ist werktags zwischen 10 und 15 Uhr unter der Rufnummer 02771/907-111 eingerichtet. Mit dabei sind Nicolai Benner und Lisa Thomas, die von zahlreichen Auftritten bekannt sind. Freuen dürfen sich die Besucher auch auf „Johnny's Voices and Friends“ (Johanneum-Gymnasium Herborm). Gemeinsam mit dem Formalchor der evangelischen Kirchengemeinde Dillenburg und dem Jugendchor „Teens“ der Pfarrei „Zum guten Hirten an der Dill“ wollen sie die Besucher begeistern. Ebenfalls dabei sind der Männergesangsverein Cleeberg und der Chor „Sing & Act“ aus Haiger.

## Zweites Konzert

Auftritt von „2Flügel“ ist ausverkauft

**HAIGER-LANGENAUACH (red) –** Die adventliche Konzertslesung „Weltjahresbestzeit II“ mit Christina Brudereck und Benjamin Seipel („2Flügel“) am ersten Adventssonntag (3. Dezember, 19 Uhr) in der evangelischen Auferstehungskirche in Langenaubach ist ausverkauft.

Eintrittskarten für den Zusatzauftritt zum Vorverkaufspreis von 15 Euro (Tageskasse 20 Euro) gibt es ab sofort im Blumenstudio Schmidt-Heppner in Haiger (Hauptstraße 1) sowie im evangelischen Gemeindebüro in Langenaubach (Steiler Weg 4). Nähere Informationen gibt es unter den Telefonnummern 02773/5255 und 02779/331 sowie unter [www.2fluegel.de](http://www.2fluegel.de) im Internet.

Deshalb gibt es nun am selben Tag und am selben Ort einen weiteren Auftritt ab 16 Uhr.



**Auch das Innere der evangelischen Stadtkirche war geschmackvoll ausgeleuchtet worden.** Foto: Roland Jaeckle

## Gemeinsam Flagge zeigen

**HAIGER/WETZLAR (ldk)** – Gewalt gegen Frauen ist leider ein allgegenwärtiges Thema, das zeigen die aktuellen Vorkommnisse in den Kriegs- und Krisengebieten dieser Welt, beispielsweise im Iran, sehr deutlich. Laut EU-Kommission erfährt jede dritte Frau in Europa mindestens einmal in ihrem Leben körperliche oder sexualisierte Gewalt. Der 25. November ist der Internationale Tag gegen Gewalt an Frauen. Der Tag dient dazu, die Öffentlichkeit auf dieses Thema verstärkt aufmerksam zu machen und sich für ein weltweites Zeichen gegen Gewalt zu vereinen. Deshalb wird an diesem Tag auch am Haigerer Rathaus eine Flagge gehisst. Ebenso wie zum Beispiel Herborn, Dietzhölztal, Bischoffen oder Hohenahr.

**Bekanntmachung der Stadtwerke Haiger**



### Strompreise der Grund- und Ersatzversorgung

für die Versorgung mit elektrischer Energie in Niederspannung im Grundversorgungsgebiet der Stadtwerke Haiger (Stadtteile Sechshelden, Flammersbach, Langenaubach, Weidelbach, Nieder- und Oberboßbach).

Gültig ab 1. Januar 2024

Allgemeine Preise der Grundversorgung (ohne Schwachlast)

NATUR-Tarif (inkl. 19% Mehrwertsteuer)	2023		2024	
	Euro/Jahr	Cent/kWh	Euro/Jahr	Cent/kWh
Verbrauchsunabhängiger Grundpreis pro Jahr	131,80		161,88	
Arbeitspreis pro verbrauchter Kilowattstunde		53,10		37,90

100% Strom aus Wasserkraft. Der Grundpreis beinhaltet einen Eintarifzähler.

Erläuterungen zu der Zusammensetzung der Allgemeinen Preise der Grundversorgung und zu den tatsächlichen einfließenden Kostenbelastungen

Die Allgemeinen Preise der Grundversorgung vor Umsatzsteuer (netto) betragen:

	Euro/Jahr	Cent/kWh	Euro/Jahr	Cent/kWh
Verbrauchsunabhängiger Grundpreis pro Jahr	110,76		136,03	
Arbeitspreis pro verbrauchter Kilowattstunde		44,62		31,85

In den Netto-Endpreis fließen ein:

	Euro/Jahr	Cent/kWh	Euro/Jahr	Cent/kWh
Stromsteuer		2,050		2,050
Konzessionsabgabe		1,320		1,320
KWKG (Umlage Kraft-Wärme-Kopplung)		0,357		0,275
§19 Abs. 2 StromNEV (Sonderkudenumlage)		0,417		0,403
§17 f EnWG (Offshore-Netzumlage)		0,591		0,656

Als Entgelte des Netzbetreibers fließen ein:

	Euro/Jahr	Cent/kWh	Euro/Jahr	Cent/kWh
Netzentgelt pro verbrauchte Kilowattstunde		6,070		6,820
Verbrauchsunabhängiger Grund- und Abrechnungspreis	94,90		98,82	
Messstellenbetrieb und Messung (ET-Zähler)	8,88		7,44	
Saldo der genannten einfließenden Kostenbelastungen:	103,78	10,805	106,26	11,524

Rechnerisch ergibt sich damit als Grundversorgeranteil für die vom Grundversorger erbrachten Leistungen (Beschaffung und Vertrieb einschließlich Marge):

am verbrauchsunabhängigen Grundpreis pro Jahr	6,98		29,77	
am Arbeitspreis pro verbrauchter Kilowattstunde		33,82		20,33

Die fett gedruckten Preise sind Bruttopreise inkl. 19% Umsatzsteuer. Die Bruttopreise sind auf zwei Nachkommastellen gerundet. Bei der Abrechnung werden die Verbrauchswerte mit den Nettopreisen multipliziert und anschließend die Umsatzsteuer hinzugerechnet. Hierbei kann es zu Rundungsdifferenzen im Vergleich zur Abrechnung mit Bruttopreisen kommen. Alle Kunden werden schriftlich über diese Preisänderung informiert. Die oben genannten Preise gelten vorbehaltlich der Zustimmung durch die Stadtverordnetenversammlung.

Ihre Fragen zu den Tarifen und Sonderverträgen beantworten Ihnen gerne unsere Mitarbeiter während der folgenden Dienstzeiten:  
Mo. – Mi.: 7.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 16.00 Uhr  
Do.: 7.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr  
Fr.: 7.00 – 12.00 Uhr  
Telefon 02773/811-200

Haiger, den 18.11.2023

STADTWERKE HAIGER

## APOTHEKE

**Sonnen Apotheke**, freundlich & kompetent, Haiger am Marktplatz, Tel. 02773 - 912244

## AUTOHAÜSER

**Autohaus Metz GmbH, SEAT / CUPRA + SKODA Vertragshändler** Kfz-Service-Werkstatt, Ständig ca. 120 Fahrzeuge auf Lager, Breitsch.-Gusternhain, Tel. 02777/8110-0, www.autohausmetz.de.

## HAUS UND GARTEN

**Samen Schneider**, www.samen-schneider.de  
Gartenfachmarkt Haiger, Am Hofacker 4 Tel. 02773 / 810512  
Zoofachmarkt Dillenburg, Kasseler Str. 36 Tel. 02771 / 320383

## GERÜSTBAU UND VERLEIH

**Hill Gerüstbau und -Verleih GmbH**, Im Gründchen 10, 35683 Dillenburg, Tel. 02771/265121, info@geruestbau-hill-gmbh.de

## HEIZÖL

**Shell Markenheizöl, RC energie GmbH**, Im Höfchen 8, 35685 Dillenburg, Tel. 02771 / 87 200, info@rc-energie.de

## BAU-SACHVERSTÄNDIGER

**Sachverständigenbüro für das Bauwesen**, Fertighäuser, Holzbau, Altbau, Innenausbau, Gebäudewertermittlung, Sven Haidhuber, öffentlich bestellt u. vereidigt, info@gutachten-holzbau.de, 0171/5162438

# Anmeldephase beginnt

Kinderschwimmkurse: Bequem per Online-Antrag „buchen“

**HAIGER (öah/lea)** – Die jungen Haigerer Wassersportler und deren Eltern können sich wieder über ein umfangreiches Angebot an Schwimmkursen freuen. Ab Mittwoch (22. November) um 11 Uhr können sich Interessierte wieder zu den Kinderschwimmkursen des Haigerer Hallenbades anmelden.

Die Kursanmeldungen sind nur online möglich (Ausnahme: Anfängerschwimmkurs) – auf der städtischen Homepage unter [www.haiger.de](http://www.haiger.de) – Freizeit & Tourismus – Hallenbad kann mit wenigen Klicks der Online-Antrag abgesendet werden (<https://www.haiger.de/freizeit-tourismus/hallenbad/>).

**Antrag bedeutet keine Garantie**

Die Stadtverwaltung hat darauf hingewiesen, dass aufgrund der zu erwartenden Nachfrage eine Antragstellung keine Garantie auf einen Platz bedeuten kann. Alle Antragsteller erhalten nach

der Anmeldephase eine Rückmeldung.

Das Haigerer Hallenbad ist ein zertifiziertes Hessisches Schwimmbildungszentrum. Auch in 2024 werden wieder sechs Kurse für verschiedene Altersgruppen angeboten.

**Schwimmkurse beginnen bereits im Januar und umfassen jeweils 20 Kursstunden**

Die neuen Schwimmkurse beginnen bereits im Januar und umfassen jeweils 20 Kursstunden.

Ganz wichtig: Für die Kurse Sprotte, Jolle, Piraten, Delfine Bronze-Kurs und Haie Silber-Kurs erfolgen die Anmeldungen ausschließlich über den Online-Antrag, der ab dem 22. November (Mittwoch) auf der Homepage zur Verfügung steht.

Die Anmeldungen für die Anfänger-Schwimmkurse (Seepferdchen für Kinder ab 6 Jahren) werden ab dem 22. November immer mittwochs zwischen

12.30 und 13.30 Uhr telefonisch unter der Nummer 02773/5308 entgegenkommen. Die Anfänger-Schwimmkurse umfassen 12 Kursstunden und erstrecken sich über vier Wochen.

**Übersicht der Angebote:**

- „Sprotte“ ab 1 Jahr bis 2 Jahre - mittwochs morgens
- „Jolle“ ab 2 Jahre bis 3,5 Jahre - montags frühnachmittags
- „Piraten“ ab 3,5 Jahren bis 5,5 Jahren - montags nachmittags
- „Delfine Bronze-Kurs“, Seepferdchen-Schwimmabzeichen erforderlich - montags spätnachmittags
- „Haie Silber-Kurs“, Bronze-Schwimmabzeichen erforderlich - montags spätnachmittags

Aufgrund der Absenkung der Wassertemperatur auf 30 Grad entfällt das Babyschwimmen.

Die Kosten, Übungszeiten sowie die Altersempfehlung der Kurse können auf der Homepage-Rubrik Hallenbad nachgelesen werden. Link: <https://www.haiger.de/freizeit-tourismus/hallenbad/>

## Öffentliche Bekanntmachung



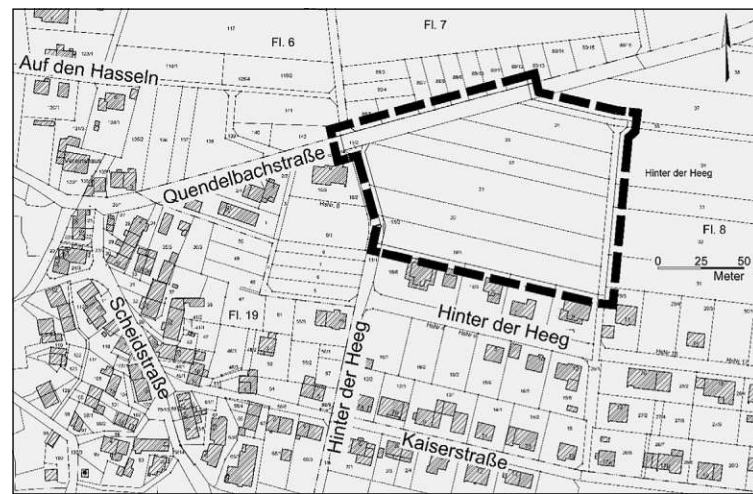
Bauleitplanung der Stadt Haiger

**Bebauungsplan „Hinter der Heeg, 2. Abschnitt“, Gemarkung Allendorf**

hier: Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 (1) Baugesetzbuch (BauGB)  
Allgemeine Ziele und Zwecke  
Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (1) BauGB

**Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 (1) BauGB**

Der Magistrat der Stadt Haiger hat in seiner Sitzung am 13.11.2023 die Aufstellung des o.g. Planes beschlossen. Die Grenzen des Geltungsbereiches sind aus nachfolgender Abbildung ersichtlich.



Die Flächen des Geltungsbereiches, rund 1,3 ha groß, liegen in der Gemarkung Allendorf, Flur 8, und werden wie folgt abgegrenzt:

- Im Norden: landwirtschaftliche Flächen (direkt hinter der Quendelbachstraße)
- Im Osten: landwirtschaftliche Flächen (nördlich des bebauten Grundstückes Hinter der Heeg Nr. 11)
- Im Süden: Straße Hinter der Heeg und bebauten Grundstücke Hinter der Heeg Nrn. 1, 5, 7 und 9
- Im Westen: Quendelbachstraße, dahinter: bebauten Grundstücke Quendelbachstraße Nrn. 6 und 8

**Allgemeine Ziele und Zwecke**

Durch Aufstellung des Planes mit 14 Baugrundstücken soll der Bedarf an Wohnbauflächen im Stadtteil Allendorf gedeckt werden. Es wird daher ein Allgemeines Wohngebiet ausgewiesen. Der Bebauungsplan schafft die planungsrechtlichen Voraussetzungen. Er dient vor allem der städtebaulichen Ordnung und der Erschließung.

**Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (1) BauGB**

Die Unterlagen der Bauleitplanung (Planzeichnung des Bebauungsplanes, die textlichen Festsetzungen die Begründung und die Schallimmissionsprognose) werden zur Unterrichtung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung und der voraussichtlichen Auswirkungen in der Zeit

**vom 20.11.2023 bis einschl. 22.12.2023**

auf der Internetseite der Stadt Haiger unter <https://www.haiger.de/rathaus-politik/amtliche-bekanntmachungen> veröffentlicht und stehen unter dem Internetportal des Landes Hessen unter <https://bauleitplanung.hessen.de> zur Verfügung. Sie können eingesehen bzw. im PDF-Format heruntergeladen werden. Dies gilt auch für diese Bekanntmachung.

Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet werden die Unterlagen während der Dienststunden mit Publikumsverkehr im Rathaus 35708 Haiger, Marktplatz 7, am Empfang im Foyer (EG) öffentlich ausgelegt. In den textlichen Festsetzungen wird auf die DIN 4109-1 „Schallschutz im Hochbau“ und auf die VDI 2719 „Schalldämmung von Fenstern“ Bezug genommen. Diese DIN und VDI können ebenfalls eingesehen werden.

Die Dienststunden mit Publikumsverkehr sind:  
Montag bis Mittwoch von 7.00 Uhr bis 12.30 Uhr und von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr  
Donnerstag von 7.00 Uhr bis 12.30 Uhr und von 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr  
Freitag von 7.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Während dieses Zeitraumes hat die Öffentlichkeit auch Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung. Die Öffentlichkeit kann sich informieren und durch Wünsche und Anregungen die Planung beeinflussen.

Die Einsicht in die Unterlagen kann auch außerhalb dieser Besuchszeiten nach vorheriger Terminvereinbarung erfolgen.

Die Öffentlichkeit kann Stellungnahmen während des o.g. Zeitraumes abgeben. Die Stellungnahmen sollten elektronisch an folgende Mail-Adresse abgegeben werden: [steltungnahmen@buero-zillinger.de](mailto:steltungnahmen@buero-zillinger.de). Bei Bedarf können sie aber auch auf anderem Wege abgegeben werden, zum Beispiel schriftlich, adressiert an die Stadtverwaltung der Stadt Haiger oder zur Niederschrift.

Stellungnahmen, die nicht fristgerecht abgegeben werden, können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Die Stellungnahmen werden ausgewertet und in nicht-öffentlichen und öffentlichen Sitzungen beraten. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt nur im Rahmen des Planungsprozesses und im Übrigen unter Beachtung der Datenschutzverordnung.

Es wird darauf hingewiesen, dass ein Planungsbüro mit der Durchführung des Verfahrens beauftragt wurde.

Der Magistrat der Stadt Haiger  
Mario Schramm, Bürgermeister

Haiger, den 18. November 2023



Es werden wieder Schwimmkurse im Haigerer Hallenbad angeboten. Foto: Andreas Nöh

## Bekanntmachung der Stadtwerke Haiger



### Strompreise der Grund- und Ersatzversorgung

Für die Versorgung mit elektrischer Energie in Niederspannung im Grundversorgungsgebiet der Stadtwerke Haiger (Kernstadt Haiger).

Gültig ab 1. Januar 2024

Allgemeine Preise der Grundversorgung (ohne Schwachlast)

NATUR-Tarif (inkl. 19% Mehrwertsteuer)	2023		2024	
	Euro/Jahr	Cent/kWh	Euro/Jahr	Cent/kWh
Verbrauchsunabhängiger Grundpreis pro Jahr	131,80		161,88	
Arbeitspreis pro verbrauchter Kilowattstunde		53,10		37,90

100% Strom aus Wasserkraft. Der Grundpreis beinhaltet einen Eintarifzähler.

Erläuterungen zu der Zusammensetzung der Allgemeinen Preise der Grundversorgung und zu den tatsächlichen einfließenden Kostenbelastungen

Die Allgemeinen Preise der Grundversorgung vor Umsatzsteuer (netto) betragen:

	Euro/Jahr	Cent/kWh	Euro/Jahr	Cent/kWh
Verbrauchsunabhängiger Grundpreis pro Jahr	110,76		136,03	
Arbeitspreis pro verbrauchter Kilowattstunde		44,62		31,85

In den Netto-Endpreis fließen ein:

	Euro/Jahr	Cent/kWh	Euro/Jahr	Cent/kWh
Stromsteuer		2,050		2,050
Konzessionsabgabe		1,320		1,320
KWKG (Umlage Kraft-Wärme-Kopplung)		0,357		0,275
§19 Abs. 2 StromNEV (Sonderkudenumlage)		0,417		0,403
§17 f EnWG (Offshore-Netzumlage)		0,591		0,656

Als Entgelte des Netzbetreibers fließen ein:

	Euro/Jahr	Cent/kWh	Euro/Jahr	Cent/kWh
Netzentgelt pro verbrauchte Kilowattstunde		5,950		5,590
Verbrauchsunabhängiger Grund- und Abrechnungspreis	90,00		90,00	
Messstellenbetrieb und Messung (ET-Zähler)	13,37		13,37	
Saldo der genannten einfließenden Kostenbelastungen:	103,37	10,685	103,37	10,294

Rechnerisch ergibt sich damit als Grundversorgeranteil für die vom Grundversorger erbrachten Leistungen (Beschaffung und Vertrieb einschließlich Marge):

am verbrauchsunabhängigen Grundpreis pro Jahr	7,39		32,66	
am Arbeitspreis pro verbrauchter Kilowattstunde		33,94		21,56

NATUR-Tarif (mit Schwachlast)	2023		2024	
	Euro/Jahr	Cent/kWh	Euro/Jahr	Cent/kWh
Verbrauchsunabhängiger Grundpreis pro Jahr	149,80		179,88	
Arbeitspreis pro verbrauchter Kilowattstunde		53,10		37,90
Schwachlast-Arbeitspreis pro verbrauchter Kilowattstunde		51,10		35,90

100% Strom aus Wasserkraft. Der Grundpreis beinhaltet einen Zweitartfzähler.

Sonderpreisregelung Haushalt günstigNATURStrom	2023		2024	
	Euro/Jahr	Cent/kWh	Euro/Jahr	Cent/kWh
Verbrauchsunabhängiger Grundpreis pro Jahr	131,80		161,88	
Arbeitspreis pro verbrauchter Kilowattstunde		38,30		29,95

100% Strom aus Wasserkraft. Der Grundpreis beinhaltet einen Eintarifzähler.

Sonderpreisregelung Gewerbe günstigNATURStrom	2023		2024	
	Euro/Jahr	Cent/kWh	Euro/Jahr	Cent/kWh
Verbrauchsunabhängiger Grundpreis pro Jahr	131,80		161,88	
Arbeitspreis pro verbrauchter Kilowattstunde		40,30		30,95

100% Strom aus Wasserkraft. Der Grundpreis beinhaltet einen Eintarifzähler.

Die fett gedruckten Preise sind Bruttopreise inkl. 19% Umsatzsteuer. Die Bruttopreise sind auf zwei Nachkommastellen gerundet. Bei der Abrechnung werden die Verbrauchswerte mit den Nettopreisen multipliziert und anschließend die Umsatzsteuer hinzugerechnet. Hierbei kann es zu Rundungsdifferenzen im Vergleich zur Abrechnung mit Bruttopreisen kommen. Alle Kunden werden schriftlich über diese Preisänderung informiert. Die oben genannten Preise gelten vorbehaltlich der Zustimmung durch die Stadtverordnetenversammlung.

Ihre Fragen zu den Tarifen und Sonderverträgen beantworten Ihnen gerne unsere Mitarbeiter während der folgenden Dienstzeiten:  
Mo. – Mi.: 7.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 16.00 Uhr  
Do.: 7.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr  
Fr.: 7.00 – 12.00 Uhr  
Telefon 02773/811-200

Haiger, den 18.11.2023

STADTWERKE HAIGER